

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am Mittwoch,  
21. April 2010, im Sitzungssaal des ehem. Rathauses Erbach, Markt 1

---

### Anwesend

unter dem Vorsitz

des Stadtverordneten

Ludwig Jung

(CDU)

die Mitglieder:

Stadtverordn.

Uwe Lehner

(CDU)

Stadtverordn.

Christian Werner

(CDU)

Stadtverordn.

Christian Acker

(CDU)

(stellv. für Andrea Kremer)

Stadtverordn.

Harald Berg

(SPD)

Stadtverordn.

Reiner Zerbe

(SPD)

Stadtverordn.

Dr. Mignon Löffler-Ensgraber

(FDP)

Stadtverordn.

Helmut Moser

(Bürgerliste)

Außerdem anwesend

vom Magistrat

Bürgermeister

Patrick Kunkel

von der Stadtverordnetenversammlung:

Klaus Opitz

von der Verwaltung:

Rüdiger Ziethmann

Schriftführer:

Rüdiger Ziethmann

Entschuldigt:

Stadtverordn.

Monika Fiala

(B'90/Die Grünen)

Stadtverordn.

Dieter Heubeck

(SPD)

### Tagesordnung:

1. Bebauungsplan „Boden“, Erbach;  
hier: Aufstellungsbeschluss
2. Bebauungsplan „Weinbergstraße“, Rauenthal;  
hier: Aufstellungsbeschluss

3. Standortbestimmung zum geplanten Ausbauprogramm für Kinderkrippenplätze 2011-2013
4. Antrag des Stadtverordn. Opitz - eingegangen am 15.03.2010 - betreffend Gelände der Staatsweingüter (Schwalbacher Straße), Eltville
5. Antrag der SPD-Fraktion - eingegangen am 22.03.2010 - betreffend Bebauungsplan für das Gelände der Staatsweingüter in der Schwalbacher Straße, Eltville; Aufstellungsbeschluss am 21. Juni 2004
6. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet um 18:35 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Einladung und Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Die Niederschriften über die gemeinsame Sondersitzung mit dem Haupt- und Finanzausschuss vom 08.03.2010 und über die letzte Sitzung vom 10.03.2010 haben gemäß § 29 Abs. 3 in Verbindung mit § 32 Absatz 3 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung vom 18. Oktober 1999 ab dem 7. Tage nach der Sitzung für die Dauer einer Woche im Rathaus offen gelegen. Jedem Mitglied wurde eine Abschrift der Niederschriften zugeleitet. Gegen die Abfassungen wurde kein Widerspruch erhoben.

### Punkt 1) der Tagesordnung

#### **Bebauungsplan „Boden“, Erbach; hier: Aufstellungsbeschluss**

142. Der Beratung liegen die Beschlussvorlage vom 23.03.2010 – Drucksache Nr. 868 – und der Beschluss des Magistrats vom 30.03.2010 zugrunde.

Der Vorsitzende lässt über die Vorlage bzw. über den dementsprechend gefassten Beschluss des Magistrats abstimmen.

**Beschluss:** **einstimmig**

1. Für den Planbereich "Boden", Gemarkung Erbach, (Anlage der Vorlage) ist gemäß §§ 2 ff Baugesetzbuch (BauGB) ein einfacher Bebauungsplan aufzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich liegt in der Flur 11 der Gemarkung Erbach und wird begrenzt

- im Norden/Nordwesten durch den Mühlweg,
- im Osten durch den Wasserbehälter, das Feldgehölz und das landwirtschaftlich genutzte Flurstück 1/2 der Flur 29, Gemarkung Eltville,
- im Süden durch die Bahnstrecke Wiesbaden - Niederlahnstein.

Ziel und Zweck der Planung:

Legalisierung und städtebauliche Ordnung des bestehenden Gartengebietes.

2. Die Öffentlichkeit ist gemäß § 3 (1) BauGB durch eine Informationsveranstaltung in Erbach zu beteiligen.

### Punkt 2) der Tagesordnung

**Bebauungsplan „Weinbergstraße“, Rauenthal;**

**hier: Aufstellungsbeschluss**

143. Der Beratung liegen die Beschlussvorlage vom 29.03.2010 – Drucksache Nr. 871 – und der Beschluss des Magistrats vom 13.04.2010 zugrunde.

Bürgermeister Kunkel berichtet über die im Magistrat gegenüber der Vorlage beschlossenen Änderung bzw. Erweiterung des räumlichen Geltungsbereiches und verweist dies betreffend auf den vorliegenden Vermerk der Bauverwaltung vom 13.04.2010, dem auch der entsprechend geänderte Lageplan beigelegt ist.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage mit der entsprechend vom Magistrat beschlossenen Änderung des Geltungsbereiches abstimmen.

**Beschluss:**

**einstimmig**

I.

1. Für den Planbereich "Weinbergstraße", Gemarkung Rauenthal, (Anlage der Vorlage) ist gemäß §§ 2 ff Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplan aufzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich liegt in der Flur 24 der Gemarkung Rauenthal und wird begrenzt

- im Norden durch die Kiedricher Straße;
- im Osten durch die Weinbergstraße und den Eltviller Weg;
- im Westen durch die landwirtschaftlich oder als Grünland genutzten Flurstücke 61/1, 61/2, 62-65, 221/66 und 222/66 sowie durch das Flurstück 200/178 (Wirtschaftsweg);
- im Süden durch das Flurstück 53 (einschließlich) sowie die Feldwegeparzelle 202/180.

Ziel und Zweck der Planung:

Städtebauliche Ordnung des Ortsrandes.

2. Die Öffentlichkeit ist gemäß § 3 (1) BauGB durch eine Informationsveranstaltung in Rauenthal zu beteiligen.

## II.

Das Verfahren nach § 34 Baugesetzbuch „Weinbergstraße“ wird eingestellt.

### Punkt 3) der Tagesordnung

#### **Standortbestimmung zum geplanten Ausbauprogramm für Kinderkrippenplätze 2011-2013**

144. Der Beratung liegen die Beschlussvorlage vom 08.4.2010 – Drucksache Nr. 879 – und der Beschluss des Magistrats vom 13.04.2010 zugrunde.

Bürgermeister Kunkel fasst mit Bezug auf die Vorlage den Sachverhalt erläuternd zusammen und berichtet über die Beratungsergebnisse des Magistrats sowie des Haupt- und Finanzausschusses.

Nach eingehender Diskussion lässt der Vorsitzende über die Vorlage bzw. die Beschlüsse des Magistrats abstimmen. Es besteht im Ausschuss Einvernehmen über die Ziffern 1.a), 1.b), 1.c) und 2. des Beschlussvorschlages getrennt abzustimmen.

|                          |       |   |              |
|--------------------------|-------|---|--------------|
| <b><u>Beschluss:</u></b> | 1. a) | 6 | dafür        |
|                          |       | 2 | Enthaltungen |
|                          | b)    | 6 | dafür        |
|                          |       | 2 | Enthaltungen |
|                          | c)    | 5 | dafür        |
|                          |       | 1 | dagegen      |
|                          |       | 2 | Enthaltungen |
|                          | 2.    | 5 | dafür        |
|                          |       | 3 | Enthaltungen |

Gem. der Beschlussvorlage des Amtes III vom  
08.04.2010 – Drucksache Nr. 879 – beschlossen.

In Anbetracht des sachlichen Zusammenhanges schlägt der Vorsitzende vor, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 4) und 5) gemeinsam zu beraten.  
Die Ausschussmitglieder sind damit einverstanden.

#### **Punkt 4) der Tagesordnung**

**Antrag des Stadtverordn. Opitz – eingegangen am 15.03.2010 –  
betreffend Gelände der Staatsweingüter (Schwalbacher Straße), Eltville**

und

#### **Punkt 5) der Tagesordnung**

**Antrag der SPD-Fraktion – eingegangen am 22.03.2010 –  
betreffend Bebauungsplan für das Gelände der Staatsweingüter  
in der Schwalbacher Straße, Eltville; Aufstellungsbeschluss am 21. Juni 2004**

145. Die betreffenden Anträge liegen zur Beratung vor.  
Stadtverordneter Opitz und Stadtverordneter Berg  
erläutern die jeweiligen Anträge.

In Anbetracht der Redebeiträge regt der  
Vorsitzende an, eine Entscheidung über die  
beiden Anträge zurückzustellen.  
Er beantragt, die vorliegenden Anträge des  
Stadtverordneten Opitz und der SPD-Fraktion der  
Verwaltung an die Hand zu geben und –  
gegebenenfalls mit weiteren informativen

Unterlagen – erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses zu nehmen.

|                                    |          |                   |
|------------------------------------|----------|-------------------|
| <b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b> | <b>5</b> | <b>dafür</b>      |
|                                    | <b>2</b> | <b>dagegen</b>    |
|                                    | <b>1</b> | <b>Enthaltung</b> |

Damit ist der Antrag angenommen.

## **Punkt 6) der Tagesordnung**

### **Mitteilungen und Anfragen**

146. a) **Arbeitsgruppe Radwegeführung Eltville**  
Bürgermeister Kunkel teilt mit, dass entsprechend dem betreffenden Beschluss der Stadtverordnetenversammlung die Arbeitsgruppe gebildet worden ist und sich am 10.05.2010 zu ihrer ersten Sitzung treffen wird. Die Mitgliederliste liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.
- b) **Artenschutzrechtliche Erhebung im Zusammenhang mit der „Nordost-Tangente“**  
Bürgermeister Kunkel berichtet, dass der Magistrat inzwischen die erforderliche Erhebung beauftragt hat. Das zugrundeliegende Angebot liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.
- c) **Ausbau Rheingauer Straße in Eltville, 2. Bauabschnitt**  
Bürgermeister Kunkel informiert über den in die Wege geleiteten Ausbau zwischen Mediathek und Bahnhofstraße.

Der Magistrat hat in seiner letzten Sitzung die erforderlichen Ingenieurleistungen zur Vorbereitung der Bauausschreibung und technische Bauleitung beauftragt. Die Oberflächengestaltung erfolgt in gleicher Bauart wie im realisierten ersten Bauabschnitt Bereich Fußgängerzone bis Mediathek. Die Durchführung dieser Baumaßnahme ist zeitlich zwischen dem diesjährigen Sektfest und der Kappeskerb vorgesehen.

Ende der Sitzung: 19:42 Uhr

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Jung  
Stadtverordneter

Ziethmann